



Unternehmer fit für das Banken-Rating

Pfarrkirchen (red). Fit werden für die neuen Anforderungen der Banken: „Rating“, „Basel II“, das sind die Stichworte, die jetzt immer wieder fallen, wenn Unternehmen in Kreditverhandlungen mit Banken treten. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen brauchen praxisnahe Informationen, um an Kapital zu günstigen Bedingungen zu kommen. Die Abteilung Wirtschaftsförderung am Pfarrkirchner Landratsamt unter der Leitung

von Ursula Hertlein bot deshalb interessierten Unternehmern aus dem Landkreis in Zusammenarbeit mit der TÜV-Akademie ein Seminar an, das „fit“ machen sollte für die entscheidenden Gespräche mit den Banken. Die Teilnehmer lernten, das eigene Unternehmen auf Stärken und Schwächen hin „abzuklopfen“ und entsprechende Strategien zu entwerfen. Landrätin Bruni Mayer (li.) dankte der Wirtschaftsförderung, der TÜV-Akademie

und nicht zuletzt den teilnehmenden Unternehmern für ihren täglichen Einsatz in einem nicht leichter werdenden wirtschaftlichen Umfeld. Mit der Landrätin beim Seminar im Gotischen Kasten in Eggenfelden-Gern waren (von links) Referent Dr. Franz Kirschner, Ursula Hertlein (Wirtschaftsförderung Landratsamt), Werner Kraus (TÜV-Akademie Süd), die Referenten Stefan Derr und Andreas Linder sowie Projektleiter Stefan Herbert (TÜV-Akademie Süd). (Foto: red)